

**Kurz & Knapp****Abfuhr verschoben**

Wegen des Feiertages Christi Himmelfahrt am Donnerstag, 21. Mai, verschiebt sich die Abfuhr der gelben Wertstoffsäcke im Abfuhrbezirk 3 (preuß. Kohlhof, Ludwigsthal, Eschweiler Hof und Hofgut Menschenhaus) auf Freitag, 22. Mai.

**Straßensperrung**

In dieser Woche beginnen die Arbeiten zum Abriss der Häuser Bahnhofstraße 2 - 8. Ab Dienstag muss deshalb die Bahnhofstraße in diesem Abschnitt für den Fahrverkehr gesperrt werden. Um den Anliegern weiterhin die Zufahrt zu ermöglichen, wird die Einbahnregelung aufgehoben und die Einfahrt über die Wellesweilerstraße zugelassen.

**Unterer Markt**

Am 25. Mai kommt es erneut zu einer Sperrung am Unteren Markt. Das Kreuz der Christuskirche wird für Sanierungsarbeiten abgebaut. Für das Aufstellen eines Autokrans und um Unfälle durch herabfallende Gegenstände/ Dachschindeln zu vermeiden, müssen sowohl die Zufahrt als auch die Ausfahrt zum Hütenberg zwischen 8 Uhr und voraussichtlich 18 Uhr gesperrt werden. Aus Richtung Marien-/Brückenstraße bleiben der Untere Markt und die Hebelstraße mit dem Parkhaus des Kaufhofs weiter erreichbar.

**Bürgerstammtisch**

Am 4. Juni, um 18.30 Uhr, treffen sich die Ehrenamtler des „Bürgerstammtisches für die Belange der Unterstadt“ zu ihrer nächsten Sitzung im KOMM, Kleiststraße 30b in Neunkirchen. Dieses Treffen ist offen für alle Interessenten. Für Fragen steht Christel Bolz, Stadtteilbüro Neunkirchen in der Kleiststraße, Tel. (06821) 919232 oder info@stadtteilbuero-nk.de zur Verfügung.

**Mittelalter**

Am 6. und 7. Juni wird Neunkirchen zu einem mittelalterlichen Dorf. Dann findet im Wagwiesental wieder das beliebte Mittelalterliche Phantasie Spectaculum statt. Neben Ritterkämpfen, Marktspielen, Mittelaltermusik erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Programm. Mehr Infos unter [www.spectaculum.de](http://www.spectaculum.de)

**Neunkircher STADTNACHRICHTEN**

**Herausgeber:**  
Kreisstadt Neunkirchen  
Oberbürgermeister  
Friedrich Decker

**Redaktion, Gestaltung + Satz:**  
Abt. für Öffentlichkeitsarbeit  
und Stadtmarketing

Oberer Markt 16  
66538 Neunkirchen  
Telefon (06821) 202-325  
oder 202-427  
e-mail: [stadtnachrichten@neunkirchen.de](mailto:stadtnachrichten@neunkirchen.de)

**Fotos:**  
Kreisstadt Neunkirchen,  
Neunkircher Kulturgesellschaft

**Stadtmomente:**  
Kreisstadt Neunkirchen

**Für unverlangt eingesandte Artikel übernimmt die Redaktion keine Haftung**



72-Stunden-Projekt im Neunkircher Zoo: Die Leiterrunde gestaltete das neue Ponygehege

**Neues Ponygehege in 72 Stunden**

Leiterrunde meisterte Bauprojekt

Der Bund der katholischen Jugend (BDKJ) organisiert alle vier Jahre die 72-Stunden-Aktion. Ziel ist es, Kinder und Jugendliche zu begeistern, innerhalb von 72 Stunden ein gemeinnütziges Projekt zu stemmen, wobei das Projekt für die jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmer bis zum Startschuss, der donnerstags um 17.07 Uhr auf dem Stummplatz fiel, geheim war.

Auch die Leiterrunde der Pfar-

reirengemeinschaft St. Josef-St. Johannes hatte sich beteiligt. Ihr Projekt: die Neugestaltung des Ponygeheges und der Stallungen im Neunkircher Zoo mitsamt der feierlichen Einweihung der neuen Anlage.

Rund 55 Leiterinnen und Leiter im Alter von 14 bis 25 krempelten die Ärmel hoch, planten, suchten Sponsoren und machten sich schließlich an die schwere körperliche Arbeit, 220 Tonnen Reiter-

sand einzubringen. Ein Zaun, eine Besucherinsel und eine Schutzhütte wurden ebenfalls in der kurzen Zeit fertiggestellt. „Euch hat wahrlich der Himmel geschickt,“ freut sich Zoodirektor Dr. Norbert Fritsch in Anspielung auf das Motto der 72-Stunden-Aktion über die unerwartete Hilfe. Auch Oberbürgermeister Decker lobte die Arbeit der Leiterrunde im Zoo: „Ihr habt Großartiges geleistet – ein herzliches Danke dafür!“

**Parkschüler gestalten Mosaikbilder**

unter Anleitung von Künstler Fritz Pietz



Die Parkschüler präsentieren Bürgermeister Jürgen Fried eines ihrer Werke.

Zwei Kunstwerke, die von allen Schülerinnen und Schülern der Grundschule am Stadtpark gemeinsam gestaltet wurden, zielen die Flure der beiden Gebäude der Grundschule am Stadtpark. Fritz Pietz, ein namhafter Künstler, hat schon mehrere solcher Aktionen mit Kindern gestartet, unter anderem im Herbst an der Bachschule. Bürgermeister Fried lobte die Aktion, die Kindern Kunst näher bringt: „Die Kinder profitieren

gleich doppelt: sie lernen, wie ein echter Künstler arbeitet und gestalten gemeinsam mit ihm einen farbenprächtigen Wandschmuck, der nun ihr Schulhaus ziert. Das Ergebnis ist richtig toll!“

Die Idee hierzu entstand in der Kinderkommission und das Kinderbüro organisierte wiederum diese Kunstaktion für Kinder.

Künstler Pietz hat dafür ein ganz eigenes Konzept. Jedes Kind erhält kleine geometrische Holzstä-

felchen, die mit nur zwei Farben in einem beliebigen Muster ausgemalt wurden. Eine Aufgabe, die die Kinder mit viel Spaß an der Sache erledigten. Klassenweise konnten alle Schülerinnen und Schüler ihren Teil zu den Kunstwerken beitragen.

Nach dem Trocknen arrangierte Pietz hunderte von Teilchen zu drei Gesamtkunstwerken, die eine faszinierende Wirkung auf den Betrachter erzielen.

**Ein Lachen für Neunkirchen**

Prämierung der Fotos

Beim Neunkircher Frühling haben das Fotostudio Trampert, der Kaufhof AG Neunkirchen und die Kreisstadt Neunkirchen die Fotoaktion „Ein Lachen für Neunkirchen“ gestartet.

Fotograf Jürgen Trampert hat dabei Besucherinnen und Besucher des verkaufsoffenen Sonntags in einem mobilen Studio fotografiert. Das schönste Lachen soll nun prämiert werden, und zwar am Donnerstag, 28. Mai, um 17 Uhr im Kaufhof Neunkirchen.

Bürgermeister Jürgen Fried und Jürgen Trampert, Kaufhof-Geschäftsführer Manfred Welt und Citymanagerin Carolin Eckle werden die Preise in den beiden Kategorien Kinder/Jugendliche sowie Erwachsene vergeben. Den ersten Preisträgern winkt

jeweils ein Fotoshooting im Wert von 150 € von Fotostudio Trampert. Der zweite Preis ist jeweils ein Warengutschein der Galeria Kaufhof im Wert von 75 € und die Drittplatzierten erhalten ein Stadtbuch der Kreisstadt Neunkirchen und ein Musical-CD-Paket bzw. ein hochwertiges Playmobil-Spielset. Zusätzlich findet im Rahmen der Prämierung eine Verlosung unter allen Teilnehmern, die die Fotos bewertet haben, auf der Bühne im Erdgeschoss der Galeria Kaufhof statt, bei der weitere Sachpreise wie Einkaufsgutscheine, Musical-CD-Pakete, Bilderrahmen, Fotoalben und vieles mehr zu gewinnen sind. Übrigens gewährt das Galeria-Kaufhof-Parkhaus den Besuchern der Veranstaltung kostenloses Parken.

**Kanalverlegung**

auf dem Klinikumgelände

Auf dem Gelände des Städtischen Klinikums Neunkirchen befindet sich ein Mischwasserkanal, der Abwässer vom Oberen Marktes bis zur Kläranlage Wellesweiler ableitet.

Dieser Kanal verläuft zurzeit im Bereich der Zufahrt für die Rettungsfahrzeuge parallel zum Klinikgebäude.

Wegen der geplanten baulichen Erweiterung des Krankenhauses muss dieser Kanal auf einer Länge von ca. 310 m umverlegt werden.

Betroffen ist die Fläche zwischen dem Eingangsbereich des Klinikums über den Parkplatz bis zum Parkplatz für die Beschäftigten in

der Haspelstraße.

Am Samstag, 23. Mai wird die Baustelle eingerichtet, mit den eigentlichen Bauarbeiten wird am Montag, 25. Mai begonnen.

Je nach Baufortschritt wird der Besucherparkplatz entlang der Brunnenstraße auf der oberen bzw. unteren Parkfläche weiterhin für Besucher zur Verfügung stehen.

Durch die Kanalverlegung kommt es auf dem Klinikumgelände zu Einschränkungen für den Besucherverkehr. Die Stadt und die Klinikverwaltung bitten um Verständnis.

Die Baumaßnahme soll bis Ende August abgeschlossen sein. ■

**Bürgerinitiative Stadtmitt**

beschließt Verein zu werden



Franz-Josef Koob, Friedemann Thinnies, Nihat Güler, Helmut Lembach, Ulrike Heckmann, Brunhilde Jungbluth

Bürger der Mittelstadt haben in den Räumlichkeiten des Deutschen Roten Kreuzes in der Schloßstraße die Bürgerinitiative Neunkircher Stadtmitt (BINS) gegründet. Ziel des Vereins ist die Förderung des bürgerschaftlichen Engagements, die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und die Verbesserung des Wohnumfeldes. Der Verein hat insbesondere die Aufgabe, als Bindeglied zum Projekt „Soziale Stadt“ das Zusammenleben verschiedener Gruppen und Nationalitäten durch Aktivitäten anzuregen, zu unterstützen und zu fördern. Zur Vorsitzenden des Vereins wurde Ulrike Heckmann, zu ihrem Stellver-

treter Nihat Güler gewählt. Die Stadtteilmanager Christel Bolz und Wolfgang Hrasny begrüßen die Entwicklung in der Mittelstadt. „Die Vorteile einer Vereinsgründung für die Bürgerinitiative Mittelstadt sind unübersehbar: Gesellschaftliche Anerkennung der Rechtsform, Haftungsbegrenzungen und die Möglichkeit, Sponsoren mit Zuwendungsbestätigungen zu locken, sind positive Aspekte,“ stellt Wolfgang Hrasny fest. Der Verein freut sich über alle engagierten Bürgerinnen und Bürger, die ehrenamtlich mitmachen möchten. Kontakt: Ulrike Heckmann, Auf Maieren 7, 66538 Neunkirchen; Tel. (06821) 89636

**Wanderung mit OB Decker**

Ein ganz besonderes Freizeitvergnügen bietet Oberbürgermeister Friedrich Decker bei seiner kommenden Wanderung an.

Es geht auf einer rund acht Kilometer langen Strecke über den Bergbauweg Wellesweiler und den Hangarder Brunnenpfad, dem zertifizierten Neunkircher Premiumwanderweg.

Abmarsch ist am Samstag, dem 23. Mai, um 14 Uhr an der Sporthalle in Wellesweiler.

Von dort geht es über Maikesselskopf, Lichtenkopf und Wasserberg wieder zurück nach Wellesweiler.

Auf der Strecke wird Oberbürgermeister Friedrich Decker gemeinsam mit Ortsvorsteher Hans Kerth zahlreiche Informationen zum Bergbauweg und zum Premiumwanderweg unterhaltend vermitteln.

Zum Abschluss der Wanderung dürfen sich die Teilnehmer auf einen zünftigen Umtrunk und einem Bergmannsimbiss im Feuerwehrgerätehaus in Wellesweiler freuen. Festes Schuhwerk ist für die Wanderung unbedingt erforderlich.

Um besser planen zu können, ist es erforderlich, sich verbindlich anzumelden und zwar im Rathaus, bei Patrizia Governali, Tel. (06821) 202 - 119, Zimmer 119, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen

**Amtliche Bekanntmachungen****Bekanntmachung**

Am Mittwoch, dem 27.05.2009, 16 Uhr, findet im Ratssaal des Rathauses, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Stadtrates Neunkirchen statt.

Tagesordnung:

**Öffentlicher Teil**

- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 29.04.2009
- Änderung der Geschäftsordnung des Stadtrates
- Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben
2. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der städtischen Marktplätze anlässlich der Märkte und Volksfeste in der Kreisstadt Neunkirchen
- Neufassung der Satzung für die städtischen Kindertageseinrichtungen
- Beitritt der Kreisstadt Neunkirchen zum künftigen Zweckverbandes „Landschaft der Industriekultur Nord“ hier: Änderung der Satzung des Verbandes
- Anfragen der Stadtratsfraktionen und der Mitglieder des Stadtrates
- Mitteilungen und Verschiedenes
1. Statistik Abfallbeseitigung (Stand: 31.12.2008)
- Nicht öffentlicher Teil**
- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung am 29.04.2009
- Vorschläge zur Verleihung der Saarländischen Ehrenamtsnadel
- Mitteilungen und Verschiedenes
- Anfragen der Stadtratsfraktionen und der Mitglieder des Stadtrates

Kreisstadt Neunkirchen, 15.05.2009  
Decker, Oberbürgermeister

**Bekanntmachung**

Am Montag, dem 25.05.2009, 17 Uhr, findet im Feuerwehrgerätehaus Ludwigsthal, Im Stillen Winkel, 66539 Neunkirchen, eine öffentliche Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Furchach-Ludwigsthal-Kohlhof statt.

Tagesordnung:

- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Furchach-Ludwigsthal-Kohlhof am 27.04.2009
- Seniorenfeiern 2009
- Anfragen der Ortsratsmitglieder
- Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 15.05.2009

Der Ortsvorsteher für den Stadtteil Furchach-Ludwigsthal-Kohlhof  
Becker

**Ausschreibungen**

Die Kreisstadt Neunkirchen schreibt die folgenden Leistungen öffentlich aus:

Sanierung Grundschule Furchach - Neugestaltung der unteren Schulhöfe  
VKP L114/L113 - Beleuchtungsanlage  
Umgestaltung Sportplatz Wagwiesental - Kunstrasen und Kunststoffflächen  
Sportplatz Ellenfeld - Rasenregeneration

Nähere Informationen und kostenloser Download der Verdingungsunterlagen unter [www.neunkirchen.de](http://www.neunkirchen.de).

Neunkirchen, 20.05.2009  
Decker, Oberbürgermeister

**Standesamt**

In der Zeit vom 07.05. bis 13.05. wurden beim Standesamt Neunkirchen (Saar) folgende Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle beurkundet; die Genehmigungen zur Veröffentlichung liegen vor:

**Eheschließungen**

08.05. Giuseppina Santamaria, Neunkirchen und Cesare Curreri, Mannheim; 09.05. Simone Eva Schulz und Thomas Lang, Münchwies; Daniela Christa Müller und Thorsten Mischo, Spiesen-Elversberg; 12.05. Joana Céline Marie-Eloise Felicitas Etringer und Martin Morgenstern, Neunkirchen

**Sterbefälle**

03.05. Giuseppe Sardo, Ludwigsthal, 83 J; 07.05. Ilse Ernestine Adam geb. Selzer, Neunkirchen, 83 J; 08.05. Heinz Ludwig Krieger, Wellesweiler, 68 J; 09.05. Katharina Backes geb. Breit, Ottweiler, 84 J; 11.05. Helga Maria Müller geb. Oellig, Schiffweiler, 73 J; 12.05.: Hans-Peter Seifert-Fuchs geb. Ferkel, Ottweiler, 66 J; Karola Maria Schmitt geb. Ohliger, Kohlhof, 85 J

**Gratulationen**

Der Oberbürgermeister der Kreisstadt Neunkirchen, Friedrich Decker, und der zuständige Ortsvorsteher gratulieren:

Herrn Georg Friedel, Lilienweg 1, 66539 Neunkirchen, 99. Geburtstag am 21. Mai

Eheleute Rosemarie und Karl Becker, Nachtweide 17, 66539 Neunkirchen, 60. Hochzeitstag am 24. Mai

Besuchen Sie den



NEUNKIRCHER ZOO



## Der Countdown läuft

Nur noch wenige Tage bis zur Eröffnung



In gut einer Woche muss alles fertig sein, denn dann kommen die ersten Gäste des neuen Neunkircher Kombibades „Die Lakai“. In einer Feierstunde werden sich zahlreiche Besucher ein Bild von der größten Hochbaumaßnahme der Kreisstadt Neunkirchen machen können. Bis dahin müssen Hallenbad und Sauna fertiggestellt und die Gastronomie

ihren Betrieb aufgenommen haben. Ein hartes Stück Arbeit haben sie hinter sich gebracht - alle, die am Bau beteiligt waren. Denn der Zeitplan war mehr als straff. Am 29. Mai können sich alle Neunkircher Bürgerinnen und Bürger ein Bild von „ihrem“ neuen Bad machen. Beim Tag der offenen Tür kann sich jeder „Die Lakai“ schon mal kostenlos anschauen. Eintauchen ins kühle Nass heißt es dann ab dem 30. Mai. Wer seine Bahnen ziehen, auf der Sprudelleige entspannen oder auch mal gehörig ins Schwitzen kommen möchte - das Hallenbad und die Sauna warten auf die ersten Besucher. Und zwischendurch bietet das Bistro im Bad die gastronomische Unterlage für das sportliche Vergnügen. Also: Auf zum Neunkircher Kombibad „Die Lakai“!



Stadtmomente: Prickelnder Badespaß ab 30. Mai in der Lakai

## Sanierung Mehlpfuhlschacht

Vor rund zwanzig Jahren wurde der Mehlpfuhlschacht durch eine Betonplatte verschlossen. Nachdem die RAG Standsicherheitsprobleme festgestellt hat, muss der Wetterschacht saniert werden. Wegen der umfangreichen Bodenarbeiten wird die Willi-Graf-Straße in Höhe Anwesen 19, ab Montag, 25. Mai, für voraussichtlich zehn Wochen für den Fahrverkehr gesperrt. Aus Richtung Ringstraße ist die Zufahrt bis zur Einmündung Blumenstraße weiterhin möglich. Der Verkehr Richtung Oberer Markt wird über die Brunnenstraße umgeleitet. Für Nutzer von RSW und NVG wird in der Brunnenstraße am Fußgängerüberweg von der Weißlingstraße zum Krebsbergweg eine Nothaltestelle eingerichtet.

## Am Rande ...

Dieser Tage diskutierte ein Stammtisch ein Dauerthema: Das unentwegte Ein- und Ausbuddeln diverser Versorgungsleitungen straßen auf ab, Bürgersteig hin, Trottoire her. Da kam einem Stammtischbruder, er hatte noch nicht einmal allzu viel Bier getrunken, eine zündende Idee. „Mir misse die Schdröbbe und Trottwas norme!“ „Was misse mir?“ brüllte die Runde im Chor. „...die Schdröbbe und Trottwas norme!“ wiederholte der Ideengeber.

Er erläuterte (wir übersetzen ins Hochdeutsche): Straßen und Bürgersteige sollten in Teil gestückelt und diese Teile genormt werden. Bürgersteige sollten etwa in Teile von fünf Meter in der Länge und zwei Meter in der Breite, Straßen in einer Länge von fünf und einer Breite von sieben Metern angefertigt werden. Die genormten Teilstücke aus stabilem Belag, wömmöglich Stahl, sollten in Fertigbauweise von der Industrie angefertigt werden. (Die Stahlindustrie jubelt.)

Die Fertigteile erhielten Scharniere auf der einen und Verschlüsse auf der anderen Seite. Mit den Scharnieren würden die Bürgersteige beispielsweise an den Häusern, die Straßen an Wegrändern, Wiesenrainen oder an Randsteinen befestigt werden.

Danach könnten die Teile, Teilstück um Teilstück, wie Truhendeckel hochgehievt werden.

Der Vorteil, um an die unter den Straßen und Bürgersteigen liegenden Versorgungsleitungen von KEW, Post und anderen zu gelangen, brauchte man dann nur die Straßen und Bürgersteige hochzuklappen.

Das ständige Aus- und Eingraben, das Teeren und wieder aufreißen würde vermieden. Unser Stammtischbruder gab zu, dass diese, seine Idee allerdings noch einer intensiven Forschung bedürfte. Doch könnten findige Erfinder fündig werden.

Das Patentamt wartet nun auf die Eingabe des Stammtischbruders.

## OB Decker besucht VOWEMA

Der Krise die Stirn bieten

Dass die weltweite Finanz- und Wirtschaftskrise mit all ihren negativen Begleiterscheinungen auch in der Neunkircher Industrielandschaft ihre Spuren hinterlässt, wurde zuletzt durch die Schlagzeilen über die Insolvenzen und die Schließung verschiedener Unternehmen verdeutlicht. Aber es gibt in Neunkirchen erfreulicherweise auch viele Unternehmen, die von der Krise entweder nicht betroffen sind oder die der Krise die Stirn bieten und mit positiven Nachrichten Mut machen.

Auch die vor wenigen Tagen von Oberbürgermeister Decker besuchte, im Wellesweiler Langental ansässige Firma VOWEMA zeigt in der Krise Stärke.

VOWEMA, im Jahre 1983 mit damals 10 Beschäftigten auf städtischem Gelände angesiedelt, hat sich nach mehreren Betriebserweiterungen auf einer von der Stadt vorgehaltenen Geländereserve zu einem mittelständischen Vorzeigeunternehmen mit aktuell 39 Beschäftigten entwickelt. Die

Firma ist spezialisiert auf die Konstruktion und Anfertigung von Werkzeugen, Vorrichtungen, Prüflehren und Sondermaschinen. Dabei kommen modernste, computergesteuerte Maschinen zum Einsatz.

„Zwar spüren auch wir die Auswirkungen der Krise“, so die Geschäftsführer Bernhard Düppre und Ewald Albetz zu Oberbürgermeister Decker und seinen Begleitern aus der kommunalen Wirtschaftsförderung Gisela Schäfer und Bernd Spengler. „Aber wir sind als Mittelständler gut aufgestellt und blicken optimistisch in die Zukunft unseres Unternehmens.“ Dabei setzen die Geschäftsführer auf die Flexibilität des Unternehmens und die Motivation und hohe Kompetenz einer Belegschaft aus hochqualifizierten Fachleuten. Nach einem abschließenden eindrucksvollen Betriebsrundgang waren auch die Besucher überzeugt, dass man bei VOWEMA für die weitere Zukunft gut gerüstet ist.

## Die „Verwalter“ der Stadt

Persönlichkeiten aus Neunkirchen - Die Bürgermeister, Teil 2

Unter der Ägide von Oberbürgermeister Josef Frank (1906 - 1971) wurde das Hallenbad errichtet. Am gleichen Tag wie Frank (6. August 1971) starb auch sein Nachfolger, OB Friedrich Regitz (1925 - 1971), in Homburg. Regitz war von Oktober 1966 bis zu seinem Tode im August 1971 Oberbürgermeister in Neunkirchen. In die Ära Regitz fielen der beginnende Niedergang der Gruben und die ersten Industrieansiedlungen. Der von 1966 bis 1971 als Bürgermeister tätige Paul Kolb (1910 - 1992) war nach Regitz von November 1971 bis Juli 1974 beauftragter OB (Vorbereitung zur Gebietsreform). Von Juli 1974 bis September 1975 war Kolb OB im nach der Gebietsreform vergrößerten Neunkirchen. OB Paul Kolb folgte der Jurist Peter Neuber. Der im März 1937 in Berlin-Wilmersdorf geborene Peter Neuber herrschte in Neunkirchen von Dezember 1975 bis Juli 1990. Zurzeit lebt Neuber als Ruheständler in Hannover. In die Zeit von Peter Neuber fielen der Zu-

sammenbruch der Stahlindustrie, der Niedergang des Neunkircher Eisenwerkes mit einer enormen Problematik für die Stadt Neunkirchen, die geradezu wieder aufgebaut werden musste. Neuber wurde von Friedrich Decker (Jahrgang 1947), dem noch amtierenden OB der Stadt Neunkirchen, beerbt. Decker war unter Neuber bereits Chef des Stadtplanungsamtes, Bauamtsleiter und Bürgermeister. Im September 1990 wurde Decker vom Stadtrat zum Oberbürgermeister gewählt. Im Januar 2000 erfolgte eine Wiederwahl. Es war die erste Direktwahl durch die Bevölkerung. Decker wurde bis September 2008 im Amt bestätigt. Die Amtszeit verlängerte sich bis Oktober 2009 durch eine Verschiebung im Wahlzeit-Rhythmus. In seiner Regierungszeit wurde die Stadt weiterentwickelt. Auch wird das alte Stadtbad abgerissen und ein neues Kombibad gebaut. Decker war nach Bürgermeister Ludwig das bisher am längsten amtierende Stadtoberhaupt. In diesen Ta-

gen bewerben sich drei Kandidaten um die Nachfolge von Friedrich Decker. Erwähnt seien noch die Bürgermeister Ewald Groß, Bernd Bernhardt und Jürgen Fried in den Zeiten von 1974 bis heute.

Quellen: Verschiedene, unter anderen Stadtdirektor Kurt Wildberger im Stadtbuch 1955 und Archivarin Susanne Neis, Leiterin des Stadtarchivs Neunkirchen, in Stadtbuch Neunkirchen 2005. ■

## Sehbehinderte wählen

Schablonen nur für Europawahl

Der Blinden- und Sehbehindertenverein des Saarlandes hilft bei der Europawahl am 7. Juni.

Blinde und Sehbehinderte können mit Hilfe einer Schablone ohne fremde Hilfe wählen. Die Wahlhilfe kann beim saarländischen Blinden- und Sehbehindertenverein kostenlos angefordert werden. Der Stimmzettel wird in eine Folie gelegt und kann an den entsprechenden Markierungen gekennzeichnet werden. Die Erläuterungen sind auf einer CD zu lesen, so dass sich jeder bereits zu Hause in Ruhe informieren kann.

Aus praktischen Gründen war es nicht möglich, Folien für die

Kommunalwahlen vorzubereiten. Mitgliedern des Vereines werden die Wahlhilfen für die Europawahl automatisch zugesandt. Alle anderen Interessenten erhalten die Schablonen auf Anfrage per Post. Die Kosten hierfür übernimmt das Bundesinnenministerium. ■

Blinden- und Sehbehindertenverein für das Saarland e.V.

Hoxbergstraße 1

66809 Nalbach

Tel. (06838) 36 62

Fax (06838) 31 06

Infotel. (06838) 31 10

e-mail: info@bsvsaar.org

## Veranstaltungen der Woche in der Kreisstadt Neunkirchen (21. - 27. Mai 2009)

### Ausstellungen

So, 24. Mai bis Sa, 11. Juli, jeden Samstag 11 - 15 Uhr  
„In meine Räume... eintreten lassen“ von Michael Staß und Monika Bozem  
Galerie Langenstrichstraße 23, Neunkircher Künstlerkreis

### Feste

Do, 21. Mai  
Vatertagsfest in Ludwigsthal  
Feuerwehrgerätehaus  
Freiwillige Feuerwehr Ludwigsthal  
Do, 21. Mai  
Frühlingsfest KV Eulenspiegel und Sängervereinigung Furpach  
Sängerheim Furpach

So, 24. Mai, 11 - 18 Uhr  
Kindertag des Karnvalvereins Die Daaler  
Wagwiesental Neunkirchen  
KV Die Daaler

### Sport

Do, 21. Mai, 10 Uhr  
Götzwanderung des TV Wellesweiler  
Treffpunkt: Turnerheim Wellesweiler  
Do, 21. Mai, 10 Uhr  
Vatertagswanderung der Wellesweiler Kleingärtner  
Treffpunkt: Kleingartenanlage Wellesweiler

### Sonstige

Mi, 27. Mai, 16 Uhr  
Selbsthilfegruppe Apoplex/Schlaganfallbetroffene und Angehörige  
Schloßstraße 50 - 52  
beim Deutschen Roten Kreuz  
Infos unter  
Tel. (06821) 202-180  
oder bei Helmut Evert,  
Tel. (06821) 5548

## Veranstaltungen der Neunkircher Kulturgesellschaft

### Veranstaltungen



Neunkircher Nächte 2009  
10. Juli bis 30. Juli

**Gocoo**  
Taiko - Trommel - Ensemble aus Japan  
Freitag, 10. Juli, 20.30 Uhr  
Gebälsehalle im AHA

Eintritt: VVK 18 €, AK 20 €

**Uwe Ochsenknecht**  
„MatchPoint“  
Freitag, 17. Juli, 20.30 Uhr  
Gebälsehalle im AHA

Eintritt: VVK 18 €, AK 20 €

**Annett Louisan**  
„Teilzeithippie“ - Tour 2009  
Freitag, 24. Juli, 20.30 Uhr  
Gebälsehalle im AHA

Eintritt: VVK 29 €, AK 33 €

**Frank Nimsgern**  
„Best of...“  
Samstag, 25. Juli, 20.30 Uhr  
Gebälsehalle im AHA

Eintritt: VVK 18 €, AK 20 €

**Saar Comedy Nacht**  
Mit Vanessa Backes, Detlev Schönauer, Schorsch Seitz und Jäab und Julanda Jochnachel

Freitag, 31. Juli, 20.30 Uhr  
Schachtanlage Gegenort bei Bauershaus

Eintritt: VVK 18 €, AK 20 €

In Zusammenarbeit mit der Sparkasse Neunkirchen

Vorverkauf:  
Bei allen Vorverkaufsstellen von CTS-Eventim (u.a. Wochenspiegel) und Ticketmaster (Kartenhaus)

In Neunkirchen:  
NVG (Lindenallee), Wochenspiegel und Tabak Eitelbrück (Oberer Markt)

Tickethotline:  
(0681) 5 88 22222  
online:  
www.nk-nächte.de



Gocoo



Uwe Ochsenknecht

### VHS Neunkirchen



Annett Louisan